

# RS OGH 1998/5/29 28R57/98b

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 29.05.1998

## Norm

ZustG §4

ZustG §8

FBG §3 Z4

GmbHG §26 Abs1

HGB §15

## Rechtssatz

Die im Firmenbuch eingetragene Geschäftsanschrift einer GmbH ist - trotz der Eintragungspflichten nach § 3 Z 4 FBG und § 26 GmbHG bzw. der Publizität nach § 15 HGB - keine taugliche Abgabestelle § 4 ZustG für die Zustellung eines Konkursöffnungsantrags, wenn der Empfänger laut Postfehlbericht verzogen ist und nach den Angaben des Antragstellers dort nie irgendeine Tätigkeit ausgeübt hat (gegenteilig für die Klagszustellung trotz Postfehlbericht: OLG Wien 7 Ra 127/97s = RIS-Justiz RW0000197 dort zitiert als "7 Ra 126/97s").

## Anmerkung

Unter dieser Rechtssatznummer befand sich ursprünglich auch die Entscheidung GZ 15 R 13/99p. Diese ist nunmehr unter RW0000711 abrufbar.

## Entscheidungstexte

- 28 R 57/98b  
Entscheidungstext OLG Wien 29.05.1998 28 R 57/98b

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0009:1998:RW0000306

## Im RIS seit

14.11.2011

## Zuletzt aktualisiert am

14.11.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>